

# Neuer Primärfehler bei der Mi.-Nr. 3

*Dr. Bernd Ehmke und Karl-Heinz Voigt*



Bisher ist bei der 8 Pfg.-Bärenmarke, der Michel-Nummer 3, nur ein Primärfehler [1, S. Plf8/2] bekannt. Das ist der rote Punkt in der linken weißen Rahmenlinie unterhalb des »S« von »STADT«. Dieser Fehler tritt in der 6. Reihe aller Bogentypen auf und betrifft die Felder F6, F16, F26 bis F76, F86 und F96 (siehe auch linke Abbildung). Bei der Durchsicht der vorhandenen Bögen zur Michel-Nr. 3 der Berliner Bärenmarken ist ein zusätzlicher Fehler aufgefallen, der ebenfalls ein Primärfehler zu sein scheint. Ein Primärfehler ist zum Zeitpunkt der Entstehung der »Beschädigung« ein Fehler im Urstöckel. Der Fehler entsteht somit vor dem Erstellen der Druckform (Sekundärfehler) oder auch vor dem eigentlichen Druck, z. B. durch Abnutzung der Druckform (Tertiärfehler) [2, siehe Pkt. 4.5].

3 A F1	3 A F2	F1 Detail	F2 Detail
		<p>»Beule« am Kopf des Bären rechts oberhalb des Auges</p>	<p>Normalmarke</p>

Der Fehler ist eine »Beule« auf dem Kopf des Bären rechts oberhalb des Auges und tritt in der ersten Reihe aller Bögen auf. Diese »Beule« ist auf den einzelnen Feldern der ersten Reihe unterschiedlich stark ausgebildet, wie auf den beispielhaften Scans zu sehen ist, aber in jedem Feld deutlich erkennbar.

3 A F31	F31 Detail	3 A F61	F61 Detail
			
Bei der F31 »Beule« ähnelt die Form einem Dreieck		Bei der F61 hat die »Beule« eine trapezförmige Form und gleicht der F1	

Der Fehler kann in allen Bogenformen und Auflagen bei der 8 Pfg. Bärenmarke festgestellt werden und tritt immer nur in der ersten Reihe auf.

3 A F91	3 A F92	F91 Detail	F92 Detail
			
1 2		»Beule« am Kopf des Bären rechts oberhalb des Auges	Normalmarke

Das gilt nicht nur für die Bögen in Kammzählung K 14. Ebenso tritt die »Beule« bei der B-Zählung in der ersten Reihe auf, wie die Autoren an einem vorliegenden Bogen in dieser Zählung (Durchstich zickzackförmig) feststellen konnten.

3 B F91	3 B F92	3 B F91 Detail	3 B F92 Detail
			
1 2		»Beule« am Kopf des Bären rechts oberhalb des Auges	Normalmarke

Eine gute Prüfmöglichkeit für einen Primärfehler ist das Vorkommen auch auf den Freimarken, bei dem die Berliner Bärenmarken mit einem Aufdruck im Buchdruck versehen wurden (Michel-Nr. 202 A).

202 A F1	202 A F2	202 A F1 Detail	202 A F2 Detail
		 <p data-bbox="746 723 1023 786">»Beule« am Kopf des Bären rechts oberhalb des Auges</p>	 <p data-bbox="1142 741 1278 763">Normalmarke</p>

So kann der Fehler »Beule« am Kopf des Bären auch bei der Michel-Nr. 202 A festgestellt werden. Dieses in den unterschiedlichsten Ausgaben vorhandene Vorkommen des Fehlers in der ersten Reihe eines jeden Schalterbogens der 8 Pfg.-Marke ist der Beleg für einen neuen Primärfehler.

## Literatur

- [1] JUNCK, RAINER u. KREBS, HARALD (1993): Handbuch Die Berliner Bärenmarken, München (Arbeitsgemeinschaft SBZ/OPD-Ausgaben 1945/46 e. V.)
- [2] Begriffslexikon des BPP (30.08.2019): <https://www.bpp.de/de/Begriffslexikon.html>